

## Recherche RES LEGAL - Förderung

### Land: Estland

#### 1. Förderung im Überblick

<b>Interne Daten</b>	<i>Datum der Erstellung:</i> <i>Update vom:</i>	<i>VerfasserIn:</i>	<i>Status:</i> 1. Entwurf in progress (mit Angabe in %, wieweit ungefähr fertig) 2. Fertiger Entwurf für Kontrolle eclareon 3. Fertiger Entwurf für Kontrolle G&vO 4. Freigegeben für die Datenbank (=final)
----------------------	--	---------------------	--

<b>Förderung im Überblick (Teaser)</b>	Die Republik Estland fördert Strom aus Erneuerbaren Energien durch einen Premium Tarif..
<b>Förderinstrumente</b>	<b>Premium Tarif.</b> Betreiber von Anlagen zur Erzeugung von Strom aus Erneuerbaren Energien können den produzierten Strom auf dem freien Markt verkaufen und erhalten einen Zusatzbonus auf den Marktpreis.
<b>Geförderte Technologien</b>	Grundsätzlich werden alle Technologien zur Erzeugung von Strom aus Erneuerbaren Energien gefördert.
<b>Rechtsvorschriften</b>	Elektrizitätsmarktgesetz (ES) (Elektrituruseadus RT I 2003, 25, 153 – Elektrizitätsmarktgesetz)

## 2. Rechtsquellen Basisinformationen

<b>Titel der Rechtsquelle (Originalsprache)</b>	Elektrituruseadus RT I 2003, 25, 153 (ES)		
<b>Titel der Rechtsquelle (lang)</b>			
<b>Titel der Rechtsquelle (Deutsch)</b>	Elektrizitätsmarktgesetz		
<b>Kurzbezeichnung</b>	ES		
<b>Inkrafttreten</b>	01.07.2003		
<b>Letzte Änderung</b>	03.03.2011		
<b>Künftige Änderungen</b>			
<b>Zweck</b>	Regelungen des Energiewirtschaftsrechts.		
<b>Bezug Erneuerbare Energien</b>	Regelung der Förderung, des Netzanschlusses, des Netzzugangs und des Netzausbaus für Erneuerbare Energien sowie der Verteilung der hierdurch entstehenden Kosten.		
<b>Link zur Rechtsquelle im Volltext (Originalsprache)</b>	<a href="https://www.riigiteataja.ee/akt/13349804">https://www.riigiteataja.ee/akt/13349804</a>		
<b>Link zur Rechtsquelle im Volltext (Englisch)</b>	<a href="http://www.legaltext.ee/text/en/X60045K4.htm">http://www.legaltext.ee/text/en/X60045K4.htm</a> Hinweis: Die englische Übersetzung entspricht nicht dem aktuellen Stand.		

### 3. Weiterführende Kontakte

Institution (Name)	Website (Startseite)	Name der Kontaktperson (optional)	Telefonnummer (Zentrale)	eMail (optional)
<b>Majandus- ja Kommunikatsiooniministeerium (MKM) - Wirtschafts- und Kommunikationsministerium</b>	<a href="http://www.mkm.ee/index.php?keel=en">http://www.mkm.ee/index.php?keel=en</a>	Viive Savel	+372 625 64 48	viive.savel@mkm.ee
<b>Tartu Ülikool (UT) - Universität Tartu</b>	<a href="http://www.ut.ee/index.aw/set_lang_id=2">http://www.ut.ee/index.aw/set_lang_id=2</a>	Dr. Ain Kull	+372 737 56 00	ain.kull@ut.ee
Estonian Wind Power Association (EWPA) – Estnische Windenergieverband	<a href="http://www.tuuleenergia.ee/en/">http://www.tuuleenergia.ee/en/</a>		+372 6 396 625	

#### 4. Förderinstrumente

##### 4.1. Subvention (Name des Instruments!)

<b>Kurzbezeichnung der Rechtsquelle(n)</b>		
<b>Landesspezifischer Förderansatz</b>		
<b>Geförderte Technologien</b>	<b>Allgemeine Ausführungen</b>	
	Wind	
	Solar	
	Geothermie	
	Biogas	
	Biomasse	
	Wasserkraft	
<b>Höhe</b>		
<b>Adressaten</b>		
<b>Verfahren</b>	<b>Verfahren</b>	
	<b>Zuständige Behörde</b>	
<b>Flexibility Mechanism</b>		
<b>Kostenträger der Förderung</b>	<b>Kostenträger Staat</b>	
	<b>Kostenträger Verbraucher</b>	
	<b>Kostenträger Anlagenbetreiber</b>	
	<b>Kostenträger Netzbetreiber</b>	
	<b>Verteilmechanismus</b>	

#### 4.2. Kredit (Name des Instruments!)

<b>Kurzbezeichnung der Rechtsquelle(n)</b>		
<b>Landesspezifischer Förderansatz</b>		
<b>Geförderte Technologien</b>	<b>Allgemeine Ausführungen</b>	
	<b>Wind</b>	
	<b>Solar</b>	
	<b>Geothermie</b>	
	<b>Biogas</b>	
	<b>Biomasse</b>	
	<b>Wasserkraft</b>	
<b>Höhe</b>		
<b>Adressaten</b>		
<b>Verfahren</b>	<b>Verfahren</b>	
	<b>Zuständige Behörde</b>	
<b>Flexibility Mechanism</b>		
<b>Kostenträger der Förderung</b>	<b>Kostenträger Staat</b>	
	<b>Kostenträger Verbraucher</b>	
	<b>Kostenträger Netzbetreiber</b>	
	<b>Kostenträger Anlagenbetreiber</b>	
	<b>Verteilmechanismus</b>	

#### 4.3. Einspeisevergütung (Gelöscht!)

#### 4.4. Premium Tarif (Name des Instruments!)

<b>Kurzbezeichnung der Rechtsquelle(n)</b>	Elektrizitätsmarktgesetz (ES)	
<b>Landesspezifischer Förderansatz</b>	Verkauft der Stromproduzent Strom auf dem freien Markt und speist diesen in das Energienetz ein, so zahlt ihm der Verteilungsnetzbetreiber auf den erzielten Verkaufspreis einen zusätzlichen Bonus (§ 59 Abs. 1, 2 ES).	
<b>Geförderte Technologien</b>	<b>Allgemeine Ausführungen</b>	Es sind alle Technologien zur Erzeugung von Strom aus Erneuerbaren Energien förderfähig, jedoch in bestimmten Fällen mit technologiespezifischen Einschränkungen (§ 59.1 Abs. 2 ES).
	<b>Wind</b>	Förderfähig mit folgenden weiteren Einschränkungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>die Förderung wird für das laufende Kalenderjahr ausgesetzt, wenn insgesamt 600 GWh Elektrizität aus Windkraft gefördert worden sind (§ 59.1 Abs. 5 ES).</li> <li>Der Strom aus einer Windkraftanlage wird nicht gefördert, wenn der Anlagenbetreiber andere Investitionsförderungen erhalten hat (§ 59.1 Abs. 2 ES).</li> </ul>
	<b>Solar</b>	Förderfähig.
	<b>Geothermie</b>	Förderfähig.
	<b>Biogas</b>	Förderfähig.
	<b>Biomasse</b>	Förderfähig mit folgender Einschränkung: Der Strom muss in einem effizienten Kraft-Wärme-Kopplung Kraftwerk erzeugt werden (§§ 59 Abs. 1, 108 Abs. 1.2 ES). Aus Kondensationskraftwerken stammender Strom ist nicht förderfähig (§ 59 Abs. 1 ES).
	<b>Wasserkraft</b>	Förderfähig.
<b>Höhe</b>	<b>Allgemeine Ausführungen</b>	Der Bonus auf den Marktpreis beträgt für sämtliche Technologien einheitlich 84 Senti pro Kilowattstunde ( § 59 Abs. 2 Nr. 1 ES).
	<b>Wind</b>	
	<b>Solar</b>	
	<b>Geothermie</b>	
	<b>Biogas</b>	
	<b>Biomasse</b>	
	<b>Wasserkraft</b>	
<b>Degression</b>	<b>Allgemeine Ausführungen</b>	Ein Anpassungsmechanismus ist gesetzlich nicht vorgesehen.
	<b>Wind</b>	
	<b>Solar</b>	
	<b>Geothermie</b>	
	<b>Biogas</b>	
	<b>Biomasse</b>	
	<b>Wasserkraft</b>	

<b>Cap</b>	Die Förderung für Strom aus Windenergie begrenzt sich im jeweiligen Kalenderjahr auf die Gesamtmenge von 600 GWh Elektrizität aus Windkraft ( § 59.1 Abs. 5 ES).	
<b>Förderungsdauer</b>	Die Förderung ist auf maximal zwölf Jahre ab Inbetriebnahme befristet (§ 108 Abs. 1 ES). Der Tag der Inbetriebnahme einer Anlage ist derjenige, an dem die Anlage das erste Mal 80 % ihrer nominellen Leistung erreicht hat (§ 108 Abs. 3 ES).	
<b>Adressaten</b>	<b>Berechtigter:</b> Anspruchsberechtigt ist der Anlagenbetreiber (§ 59 Abs. 1 ES). <b>Verpflichteter:</b> Anspruchsverpflichtet ist der Verteilungsnetzbetreiber ( § 59 Abs. 1 ES).	
<b>Verfahren</b>	<b>Verfahren</b>	Es besteht ein gesetzlicher Anspruch des Anlagenbetreibers gegen den Verteilungsnetzbetreiber auf Zahlung eines festen Bonus auf jede produzierte Kilowattstunde, (§ 59 Abs. 1 ES).
	<b>Zuständige Behörde</b>	Keine Behörde ist für die Durchführung des Bonusmodells bzw. für im eigentlichen Sinne zuständig, da das ES Rahmenbedingungen setzt, die für Privatpersonen – Anlagenbetreiber und Netzbetreiber – und nicht für Behörden gelten. <b>Auskunftspflichten.</b> Der Stromproduzent ist verpflichtet, auf Anfrage des Energiemarktinspektors Informationen über seine Einnahmen und Ausgaben durch Erneuerbare Energien zu übermitteln.
<b>Flexibility Mechanism</b>		
<b>Kostenträger der Förderung</b>	<b>Kostenträger Staat</b>	
	<b>Kostenträger Verbraucher</b>	Die Kosten der Förderung trägt im Ergebnis der Letztverbraucher über einen Aufschlag auf seine Netznutzungsgebühren (§ 59.2 Abs. 1, 3 ES).
	<b>Kostenträger Netzbetreiber</b>	
	<b>Kostenträger Anlagenbetreiber</b>	
	<b>Verteilmechanismus</b>	Der Übertragungsnetzbetreiber veröffentlicht jeden Dezember eine Schätzung über die Kosten für den Bonus. Auf der Grundlage dieser Schätzung legt der Übertragungsnetzbetreiber die Kosten für das kommende Jahr fest. Diese Kosten werden auf jede einzelne Kilowattstunde verteilt, die für Netz-Dienstleistungen und Netznutzungen anfallen. Über die so erhöhten Rechnungen für Netz-Dienstleistungen werden diese Kosten dem Endverbraucher für Netzwerk-Dienstleistungen in Rechnung gestellt (§ 59.2 Abs. 2, 3 ES).



4.4. Mengenregelung (Name des Instruments!)

Kurzbezeichnung der Rechtsquelle(n)		
Landesspezifischer Förderansatz		
Geförderte Technologien	Allgemeine Ausführungen	
	Wind	
	Solar	
	Geothermie	
	Biogas	
	Biomasse	
	Wasserkraft	
Höhe	Quotenhöhe und Zeitraum	
	Quotenanpassung	
	Technologiespezifische Zertifikatmenge	
	Mindestpreis für Zertifikate	
	Ersatz- und Strafzahlung	
Internationale Anwendbarkeit	Internationaler Handel mit Zertifikate	
	Flexibility Mechanism	
Adressaten		
Verfahren	Verfahren	
	Zuständige Behörde	
Kostenträger der Förderung	Kostenträger Staat	

	<b>Kostenträger Verbraucher</b>	
	<b>Kostenträger Netzbetreiber</b>	
	<b>Kostenträger Anlagenbetreiber</b>	
	<b>Verteilmechanismus</b>	

#### 4.5. Steuerliche Regulierungsmechanismen (Name des Instruments!)

<b>Kurzbezeichnung der Rechtsquelle(n)</b>		
<b>Landesspezifischer Förderansatz</b>		
<b>Geförderte Technologien</b>	<b>Allgemeine Ausführungen</b>	
	Wind	
	Solar	
	Geothermie	
	Biogas	
	Biomasse	
	Wasserkraft	
<b>Höhe</b>		
<b>Adressaten</b>		
<b>Verfahren</b>	<b>Verfahren</b>	
	<b>Zuständige Behörde</b>	
<b>Flexibility Mechanism</b>		
<b>Kostenträger der Förderung</b>	<b>Kostenträger Staat</b>	
	<b>Kostenträger Verbraucher</b>	
	<b>Kostenträger Netzbetreiber</b>	
	<b>Kostenträger Anlagenbetreiber</b>	
	<b>Verteilmechanismus</b>	